

1  
 2 Am ersten sollt Ir Erwigen Veltkirch frügen, daselbst sein vnnser zeit von  
 3 Bludetz, Veltkirch, Kregentz, Eutenburg, Neüburg, vnd Hohenege,  
 4 beschriben, vnd in vnser fruenemen der Ordnungthalb, vnser  
 5 Lande ernderten, auch In dem hantman, als hantjacoben von bodmen,  
 6 vnserm vogt zu Veltkirch antzigen. darauf mit In Ratflag, vnd  
 7 fruenemen, was nach dem pesten zu der sachen dienet, vnd alsdann  
 8 das mit Ayden, verschrreibungen, oder ander notdurst volziehen, als Ir  
 9 beiricht seyt, oder die sachen an yedem end in sunders, vnd zu Kregentz,  
 10 oder Hohenege anratten, vnd darnach an yedem end, also handeln.

11 Auch mit Inen versuchen, mer verstemung mit diser Landtschaft  
 12 zu machen, also das die aufeinander aufsehen hetten, vnd zueinander  
 13 treulichen setzten, oder gar zueinander zubringen.

14 Desgleichen mit den von Brandtz, auch reden, vnd handeln, mit der  
 15 hilf, mit vnser Landtschaft, vnd in der ickung, darvnn sullet  
 16 Ir Erwigen erlunden, vnd die sachen bringen, auf das best.

17 Desgleichen mit dem von Phannberg, vnd den von Embz, auch reden,  
 18 vnd handeln, das sy sich mit den heen, zu vnns, vnd den vnsern tun.

19 Auch versuchen, die sachen mit Anontfort, zubefressen, vnd nach  
 20 mer verstemung mit In zu machen.

21 Auch die Gloss, so von vns zu Lehen, oder phannid sein, sullet Ir mit  
 22 den, so die ynnhaben, von vnsern wegen ernstlich schaffen, fuerder,  
 23 lichen, vnd nach dem pesten, dem vermügen zu zueichten, vnd ob in Irre  
 24 mangel were, das sy das, an dem hantman bringen.